

DVW e.V. • Budapester Str. 31 • 10787 Berlin

Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung

Dr. Philipp Stammer | Referat DWII3
Alt-Moabit 140
10557 Berlin

Kirsten Lühmann
Präsidentin

Kontakt

Tel.: 030 - 516 51 05 12
Mobil: 01579 - 237 55 02
praesidentin@verkehrs-
wacht.de

Berlin, den
13. Dezember 2025

Stellungnahme der Deutschen Verkehrswacht

zum Referentenentwurf des Bundesministeriums für Digitales und Staatsmodernisierung – Entwurf eines Gesetzes zur Durchführung der EU-Verordnung über europäische Daten-Governance (Daten-Governance-Gesetz – DGG)

Aktenzeichen: BMW/62705-DGG_001

Sehr geehrter Herr Dr. Stammer,
sehr geehrte Damen und Herren,

als Verband, der sich dem Ziel der Verbesserung der Verkehrssicherheit verschrieben hat, bedanken wir uns für die Möglichkeit, zum vorliegenden Referentenentwurf Stellung nehmen zu dürfen.

Aus verkehrssicherheitspolitischer Sicht begrüßen wir grundsätzlich die Zielsetzung des Daten-Governance-Rechtsakts und dessen nationale Durchführung. Ein klarer, vertrauenswürdiger und rechtssicherer Rahmen für die Weiterverwendung von Daten des öffentlichen Sektors ist aus unserer Sicht eine wichtige Voraussetzung, um datengetriebene Innovationen im Sinne des Gemeinwohls zu ermöglichen.

Für die Verkehrssicherheitsarbeit und die Prävention von Verkehrsunfällen sind belastbare und auswertbare Daten von zentraler Bedeutung. Datenbasierte Analysen können dazu beitragen, Risiken besser zu erkennen, Maßnahmen gezielter auszurichten und die Wirksamkeit von Präventionsansätzen zu evaluieren. Der Daten-Governance-Rechtsakt eröffnet hierfür grundsätzlich neue Möglichkeiten, sofern der Zugang zu relevanten Daten praktikabel, transparent und auch für gemeinwohlorientierte Akteure nutzbar ausgestaltet wird.

Vor diesem Hintergrund regen wir an, bei der weiteren Ausgestaltung des DGG insbesondere die Belange nichtkommerzieller, zivilgesellschaftlicher Organisationen stärker zu berücksichtigen. Dazu zählen aus unserer Sicht insbesondere nutzerfreundliche Verfahren, ein verhältnismäßiger Verwaltungsaufwand sowie eine differenzierte Betrachtung bei Gebührenregelungen. Gerade für ehrenamtlich geprägte Organisationen können komplexe Verfahren oder hohe Kosten den faktischen Zugang zu Daten erheblich erschweren.

Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Mit freundlichen Grüßen



Deutsche Verkehrswacht e.V.
Budapester Straße 31 • 10787 Berlin

Schirmherr:
Der Bundesminister
für Verkehr

Amtsgericht Charlottenburg
Registernummer: VR 29349

Telefon 030 - 516 51 05 0
kontakt@verkehrswacht.de
www.verkehrswacht.de

USt-ID: DE123382251
Steuer-Nr.: 27/663/60940

Deutsche Bank AG Bonn
IBAN: DE 11 3807 0059 0025 1900 00
BIC (SWIFT): DEUTDE3308